

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Lieder welche bey der Beerdigung des am 18ten Februar im 66ten Jahr seines Alters sanft und selig entschlafenen Herrn Doctor Gottlieb Anastasius ...

# Freylinghausen, Gottlieb Anastasius [Erscheinungsort nicht ermittelbar], [1785?]

#### VD18 13404121

#### **Titelblatt**

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

## Lieder

welche

ben der Beerdigung

am 18ten Februar im 66ten Jahr seines Alters sanft und selig entschlasenen

herrn Doctor

## Gottlieb Anastasius Freylinghausen

Ordentl. Prof. der Theol. und des K. Padag. und Waisenhauses Directors,

vor dem Trauerhause gesungen sind.

I.

Mel. Run ruhen alle 20.

Dein Herz gieb dich zufrieden, und bleibe ganz geschiesten von Sorge, Furcht und Gram; die Noth die dich jest drücket, hat Gott dir zugeschicket, sep still, und halt dich wie ein Lamm.

Mit Sorgen und mit Zagen, mit unmuthsvollen Klagen, hauffst du nur deine Pein; durch Stillesenn und Hoffen wird, was dich jest betroffen, erträglich, sanft und lieblich senn.

Kanns doch nicht ewig wahren, oft hat Gott unfre Zahren, eh mans meint, abgewischt; wenns ben uns heißt: wie lange wird mir so angst und bange! so hat er Leib und Seel erfrischt.

Gott pflegt es so zu machen; nach Weinen schaft er lachen, nach Regen Sonnenschein; nach rauben Wintertagen muß uns der tenz behagen; er führt in teid und Freude ein.

Indes